

Promovierendenbefragung der Universität Mannheim 2021

Datenschutzinformationen nach Artikel 13 DS-GVO

1. Verantwortliche Stellen und Datenschutzbeauftragte

Verantwortlich im datenschutzrechtlichen Sinne

Universität Mannheim
L 1, 1
68131 Mannheim
Tel.: 0621/181-1001
E-Mail: rektor@uni-mannheim.de
Internet: <https://www.uni-mannheim.de>

Kontaktdaten DSB

Datenschutzbeauftragte der Universität Mannheim
L 1, 1
68161 Mannheim
Tel.: 0621/181-1126
E-Mail: datenschutzbeauftragte@uni-mannheim.de

Kontaktdaten zuständige Fachabteilung

Universität Mannheim
Dezernat I
L 1, 1
68161 Mannheim
E-Mail: sek_dez1@verwaltung.uni-mannheim.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zum Zweck der Qualitätssicherung im Promotionswesen führt das Dezernat I der Universität Mannheim eine online-Befragung unter allen zur Promotion angenommenen Doktorandinnen und Doktoranden der Universität durch. Durch die Erhebung wird es Dezernat I ermöglicht, sich ein differenziertes Bild von der Situation von Promovierenden an der Universität Mannheim zu verschaffen, Bedarfe und Anforderungen der Promovierenden zu ermitteln sowie auf Missstände reagieren zu können. Die Angaben auf dem Fragebogen sind für die Durchführung der Befragung erforderlich, ohne diese Angaben ist eine Teilnahme daran nicht möglich. Nachteile im Falle einer Nicht-Teilnahme entstehen nicht. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit Art. 5 Abs. 1, 2 und 5 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg in Verbindung mit der Evaluationssatzung für Studium, Lehre und Weiterbildung der Universität Mannheim vom 29. Juni 2017.

3. Welche Daten werden von der Universität Mannheim im Rahmen der Befragung verarbeitet?

Die Universität verarbeitet die im Fragebogen für Sie offensichtlich erhobenen Daten zur Promotion. Die Umfragedaten sollen nach Möglichkeit keinen Rückschluss auf die Identität einer einzelnen Person zulassen. Bitte vermeiden Sie in den Freitextfeldern personenbezogene Angaben, auch über andere Personen. Der Fachabteilung (Dezernat I) ist es in der Regel nicht möglich, die Umfragedaten einer bestimmten Person zuzuordnen. In datenschutzrechtlicher Hinsicht sind jedoch für die Frage, ob Angaben personenbezogen sind, sämtliche Informationen, über die die Universität verfügt, zu betrachten. Es genügt demnach die theoretische Möglichkeit der Verknüpfung von Informationen, bspw. von Angaben im Fragebogen zum Promotionsbereich, dem Start der Promotion oder dem Merkmal Geschlecht, vorheriger Studienabschluss, u. ä. mit Informationen anderer Stellen, bspw. solchen der Promovierendenverwaltung in den Fakultäten. Eine Verknüpfung ist in keinem Fall beabsichtigt und wird darüber hinaus durch organisatorische Maßnahmen (u. a. Zugriffsbeschränkungen, Übermittlung ausschließlich aggregierter Daten) verhindert.

Bei Onlineumfragen speichert die Universität den Namen der Umfrage, die individuelle Transaktionsnummer (TAN), die E-Mail-Adresse, an die eine jeweilige TAN verschickt wurde, sowie den Teilnahmestatus in Form einer Ja-/Nein-Angabe. Jede Abstimmung wird mit einem Zeitstempel versehen, der in den Rohdaten einer Umfrage gespeichert wird. Die Universität speichert nicht die IP-Adressen, so dass man nicht bestimmen kann, welche IP-Adresse zu welchem Datensatz gehört. Auch enthalten die Umfragedaten keinerlei Informationen darüber, über welche TAN ein Fragebogen ausgefüllt wurde. Falls ein E-Mail-Versand genutzt wird, kann in den Umfragedaten keine Verbindung zwischen TAN/Lösungswort und dem ausgefüllten Fragebogen hergestellt werden.

4. Empfänger der Daten

Die Befragungsdaten werden durch die Evaluationssoftware elektronisch ausgewertet. Zwischen der Universität Mannheim und der Firma Electric Paper Evaluationstechnik GmbH besteht ein Support- und Wartungsvertrag sowie ein Vertrag zur Datenverarbeitung, der den Anforderungen des Art. 28 DS-GVO entspricht. Die Fachabteilung (Dezernat I) wertet die Befragung aus und erstellt Ergebnisberichte. Grundsätzlich gilt für alle in der Folge genannten Empfänger/innen von Ergebnisberichten: Aus den Auswertungen kann sich kein Rückschluss auf einzelne Personen ergeben.

Das Rektorat, die Dekanate und die Graduate School of Economic and Social Sciences (GESS) der Universität erhalten ausschließlich die ausgewerteten Befragungsergebnisse. Darüber hinaus können die Ergebnisse den hochschuleigenen Gremien zugänglich gemacht werden. Das Rektorat kann eine Veröffentlichung/Weitergabe der Befragungsergebnisse an Dritte beschließen.

5. Dauer der Speicherung

Die Befragungsdaten werden spätestens fünf Jahre nach Erhebungsstart gelöscht. Die ausgewerteten Einzelfragen, die keinen Personenbezug aufweisen, werden spätestens zehn Jahre nach Erhebungsstart gelöscht.

6. Freiwilligkeit der Teilnahme und Ihre Rechte

- Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig.
- Sie haben das Recht, von der Universität Mannheim Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO zu erhalten und/oder unrichtig gespeicherte personenbezogene Daten gemäß Art. 16 DSGVO berichtigen zu lassen.
- Sie haben darüber hinaus das Recht auf Löschung nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO), soweit dem nicht gesetzliche Vorgaben entgegenstehen.
- Bitte wenden Sie sich zur Wahrnehmung Ihrer Rechte an das Dezernat I der Universität Mannheim: L 1, 1, 68161 Mannheim, E-Mail: sek_dez1@verwaltung.uni-mannheim.de.
- Sie haben außerdem das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtlichen Vorschriften verstößt (Art. 77 DSGVO).

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.

7. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Doctoral Candidates Survey by the University of Mannheim 2021

Information on Data Protection according to Article 13 GDPR

1. Responsible authorities and data protection officer

Responsible in the sense of data protection law

University of Mannheim
L 1, 1
68131 Mannheim
phone: 0621/181-1001
e-mail: rektor@uni-mannheim.de
internet: <https://www.uni-mannheim.de/en>

Contact details data protection officer

Datenschutzbeauftragte der Universität Mannheim
L 1, 1
68161 Mannheim
Phone: 0621/181-1126
e-mail: datenschutzbeauftragte@uni-mannheim.de

Contact details relevant division

University of Mannheim
Division I
L 1, 1
68161 Mannheim
e-mail: sek_dez1@verwaltung.uni-mannheim.de

2. Purpose and legal basis of data processing

For the purpose of quality assurance in doctoral studies, Division I of the University of Mannheim conducts an online survey among all doctoral candidates accepted for doctoral studies at the university. The survey enables Division I to get a differentiated picture of the situation of doctoral students at the University of Mannheim, to determine the needs and requirements of the doctoral students and to react to grievances. The information on the questionnaire is required for the survey to be carried out; without this information, participation in the survey is not possible. There are no disadvantages in case of non-participation. The legal basis for data processing is Art. 6 para. 1 lit. e in conjunction with Art. 6 para. 3 of the General Data Protection Regulation (GDPR) in conjunction with Art. 5 para. 1, 2 and 5 of the State Data Protection Act of Baden-Württemberg in conjunction with the Evaluation Statutes for Studies, Teaching and Continuing Education of the University of Mannheim dated June 29, 2017.

3. What data is processed by the University of Mannheim as part of the survey?

The university processes the data obviously collected for you in the questionnaire for doctoral studies. As far as possible, the survey data should not allow any conclusions to be drawn about the identity of an individual person. Please avoid providing personal information in the free text fields, including information about other persons. It is usually not possible for the department (Division I) to assign the survey data to a specific person. From a data protection point of view, however, the question of whether information is personal must be considered in relation to all the information available to the university. Accordingly, the theoretical possibility of linking information, e.g. information in the questionnaire on the doctoral area, the start of the doctorate or the gender, previous degree, etc., with information from other offices, e.g. those of the doctoral administration in the schools, is sufficient. A linkage is not intended in any case and is furthermore prevented by organizational measures (e.g. access restrictions, transmission of aggregated data only).

In the case of online surveys, the university stores the name of the survey, the individual transaction number (TAN), the e-mail address to which a respective TAN was sent, and the participation status in the form of a yes/no indication. Each poll is timestamped and stored in the raw data of a poll. The university does not store IP addresses, so it is not possible to determine which IP address belongs to which record. Also, survey data does not contain any information about which TAN was used to complete a questionnaire. If an e-mail dispatch is used, no connection can be made in the survey data between the TAN/code word and the completed questionnaire.

4. Recipients of data

The survey data are evaluated electronically by the evaluation software. There is a support and maintenance contract between the University of Mannheim and the company Electric Paper Evaluationstechnik GmbH as well as a contract for data processing, which meets the requirements of Art. 28 GDPR. The department (Division I) evaluates the survey and prepares result reports. As a general rule, the following applies to all recipients of the results reports: No conclusions can be drawn about individual persons from the evaluations.

The President's Office, the deaneries and the Graduate School of Economic and Social Sciences (GESS) of the university only receive the evaluated survey results. In addition, the results may be made available to the university's own committees. The President's Office may decide to publish/forward the survey results to third parties.

5. Storage Duration

The survey data is deleted no later than five years after the start of the survey. The evaluated individual questions that have no personal reference are deleted no later than ten years after the start of the survey.

6. Voluntariness of participation and your rights

- Participation in the survey is voluntary.
- You have the right to obtain information from the University of Mannheim about the personal data stored about you in accordance with Art. 15 GDPR and/or to have incorrectly stored personal data corrected in accordance with Art. 16 GDPR.
- You also have the right to erasure in accordance with Art. 17 GDPR, to restriction of processing (Art. 18 GDPR) and a right to object to processing (Art. 21 GDPR, insofar as this does not conflict with legal requirements).
- To exercise your rights, please contact the Department I of the University of Mannheim: L 1, 1, 68161 Mannheim, e-mail: sek_dez1@verwaltung.uni-mannheim.de.
- You also have the right to lodge a complaint with the supervisory authority if you believe that the processing of personal data concerning you violates data protection regulations (Art. 77 GDPR).

The competent supervisory authority is the Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.

7. Information on your right to object according to Art. 21 paragr. 1 GDPR

You have the right to oppose for legitimate reasons the treatment of your personal data that was collected according to Art. 6 paragr. 1 lit. e GDPR (data-processing in public interest).